Dieselpartikelfilter

Beitrag von „hrohunter“ vom 4. Februar 2005 um 16:31

> Zitat von Thomas TDI
>
> Was ist denn daran nicht sinnvoll? Hat doch trotz der damaligen Skeptiker und Bedenkenträger mit dem Kat auch geklappt. Ich möchte nicht wissen, wie die Luft bei uns ohne diese Maßnahmen wäre. Wenn's halt mit der Einsicht nicht klappt, muss die Politik nachhelfen (was sie übrigens häufig auch tut, wenn's eigentlich nicht nötig wäre - hier aber finde ich es oK).
>
> Thomas

Hi Thomas TDI,
ich muss doch nochmal auf deinen Zug vom Sinn und Un-Sinn aufspringen. Sicher (und ich bin auch voll dafür) müssen Diesel und Benziner 'nen Kat haben, keine Frage. Nur muss eine Förderung für die teurere Technik, die Nachrüstbarkeit für alle machbar sein. Wir sollten nicht von uns ausgehen, die sich 'nen "50000-Euronen-Schlitten" leisten (werden. Noch habe ich ihn ja leider nicht). Gerade hier bei uns in MeckPomm gibts genug, für die ein neues Auto mit "sauberer Technik" unerreichbar bleibt, die sich immer einen Gebrauchten kaufen (müssen). Nur die hatten und haben meist wegen fehlender "Umweltfreundlichkeit" höhere Steuersätze. Und das Politiker auch in Sachen Umwelt mal falsch "nachhelfen", sieht man an unserem Steinkohlekraftwerk in Rostock, das 1994 (!) in Betrieb ging. Du musst mal sehen, wieviel Kohle die da durch den Schlot jagen. PS: Eure Politiker in Hannover und die in Kiel hatten unseren "Stinker" der erst in den Ländern gebaut werden sollte, abgelehnt. Gut 'ne !?!

Gruß aus dem Norden